



**12. Mathematik Olympiade**  
**3. Stufe (Bezirksolympiade)**  
**Klasse 8**  
**Saison 1972/1973**

Aufgaben





## 12. Mathematik-Olympiade 3. Stufe (Bezirksolympiade) Klasse 8 Aufgaben

Hinweis: Der Lösungsweg mit Begründungen und Nebenrechnungen soll deutlich erkennbar in logisch und grammatikalisch einwandfreien Sätzen dargestellt werden. Zur Lösungsgewinnung herangezogene Aussagen sind zu beweisen. Nur wenn eine so zu verwendende Aussage aus dem Schulunterricht oder aus Arbeitsgemeinschaften bekannt ist, genügt es ohne Beweisangabe, sie als bekannten Sachverhalt anzuführen.

### Aufgabe 120831:

Die FDJ-Gruppe der Klasse 8a einer Oberschule führte einen Sportwettkampf durch. Vor Beginn des Wettkampfes sollte jeder Teilnehmer einen Tip darüber abgeben, welche drei Teilnehmer in welcher Reihenfolge das beste Gesamtergebnis erzielen würden.

Als man die Tipscheine auswerte, stellte sich heraus, daß ausschließlich Annekatrin, Bernd und Claudia auf den ersten drei Plätzen erwartet wurden. Dabei wurde die Reihenfolge Bernd - Annekatrin - Claudia genau fünfmal getippt. Außerdem wurden noch die Reihenfolge Bernd - Claudia - Annekatrin und Claudia - Annekatrin - Bernd erwartet, und zwar einer dieser beiden Tips genau vier- und der andere genau dreimal. Eine andere Reihenfolge wurde nicht getippt.

Für die Voraussagen wurden Punkte vergeben, und zwar für jeden richtig vorausgesagten Platz ein Punkt. Maximal waren also drei Punkte mit einem Tipschein erreichbar. Die Summe aller so vergebenen Punkte betrug 17. Bernd gewann, entgegen den meisten Voraussagen, nicht den Wettkampf, aber die ersten drei Plätze wurden tatsächlich von Annekatrin, Bernd und Claudia belegt.

Wer gewann den Wettbewerb? Wer belegte den zweiten und wer den dritten Platz? Wie oft wurde der Tip Bernd - Claudia - Annekatrin insgesamt abgegeben?

### Aufgabe 120832:

Beweise den folgenden Satz:

Sind  $a, b, c$  ( $a \geq b \geq c$ ) drei beliebige natürliche Zahlen, dann ist die Summe dieser Zahlen oder eine der aus zweien dieser Zahlen gebildeten Differenzen durch 3 teilbar.

### Aufgabe 120833:

Gegeben sei ein Dreieck  $\triangle ABC$ . Über der Seite  $AB$  sei ein Parallelogramm  $ABDE$  so errichtet, daß dessen Seite  $DE$  mit auf derselben Seite der Geraden durch  $A$  und  $B$  liegt, daß dabei aber die Punkte  $D$  und  $A$  nicht auf derselben Seite der Geraden durch  $B$  und  $C$  liegen und daß außerdem die Punkte  $E$  und  $B$  nicht auf derselben Seite der Geraden durch  $A$  und  $C$  liegen. Ferner seien über den Seiten  $BC$  und  $AC$  je ein Parallelogramm  $CBIH$  bzw.  $ACKL$  derart errichtet, daß  $D$  auf der Geraden durch  $I$  und  $H$  sowie  $E$  auf der Geraden durch  $K$  und  $L$  liegt.

Beweise, daß dann der Flächeninhalt des Parallelogramms  $ABDE$  gleich der Summe der Flächeninhalte der Parallelogramme  $BIHC$  und  $CKLA$  ist!

### Aufgabe 120834:

Gegeben sei ein Kreis mit dem Mittelpunkt  $M$ . Ein Durchmesser dieses Kreises sei  $AB$ . Zwei Punkte  $P_1$  und  $P_2$  mögen sich vom gleichen Zeitpunkt an gleichförmig auf je einer der beiden Halbkreislinien von  $A$  nach  $B$  bewegen, wobei die Bewegung des Punktes  $P_1$  viermal so schnell erfolgen soll wie die des Punktes



$P_2$ .

Gibt es zwischen dem Start und der Ankunft von  $P_1$  (in  $B$ ) einen Zeitpunkt, zu dem die Dreiecke  $\triangle ABP_1$  und  $\triangle ABP_2$  gleichen Flächeninhalt haben?

Wenn ja, dann ermittle für jeden solchen Zeitpunkt die Größe des Winkels  $\sphericalangle AMP_2$ !

Aufgabe 120835:

Gegeben sei ein Kreissektor mit dem Radius  $\overline{MP} = \overline{MR} = 9$  cm und einem Zentriwinkel  $\sphericalangle PMR$  der Größe  $50^\circ$ .

Konstruiere ein Quadrat  $ABCD$  so, daß  $A$  auf  $MP$  liegt,  $B$  und  $C$  auf dem Bogen  $\widehat{PR}$  liegen und  $D$  auf  $MR$  liegt!

Beschreibe und begründe deine Konstruktion! (Eine Untersuchung, ob es genau ein derartiges Quadrat gibt, wird nicht verlangt.)

*Hinweis:* Es empfiehlt sich, zur Lösung Eigenschaften von zentrischen Streckungen zu benutzen.

Aufgabe 120836:

Untersuche, ob es eine kleinste positive rationale Zahl  $a$  gibt, zu der man eine natürliche Zahl  $x$  mit der Eigenschaft

$$\frac{25}{2}x - a = \frac{5}{8}x + 142$$

finden kann!

Wenn es ein solches kleinstes  $a$  gibt, so ermittle, welchen Wert  $x$  hierfür annimmt!